

tralen Planung und Leitung der Volkswirtschaft, die Ausarbeitung und Anwendung des geschlossenen Systems ökonomischer Hebel zur umfassenden Verwirklichung des Prinzips der materiellen Interessiertheit und die Aufdeckung und Mobilisierung der Reserven der sozialistischen Ökonomik im Interesse der Vollendung des Aufbaus des Sozialismus. Im Parteilehrjahr ist davon auszugehen, daß die Arbeit mit den Menschen, die Herausbildung der sozialistischen Denk- und Lebensweise und die Lösung der ökonomischen Aufgaben eine untrennbare Einheit sind. Größere ökonomische und wissenschaftlich-technische Erfolge hängen in entscheidendem Maße von einer solchen ideologischen Arbeit ab, die auf hohem wissenschaftlichem Niveau alles Neue und Fortschrittliche im Leben unserer Gesellschaft propagiert, die die ideellen Motive des Handelns der Besten hervorhebt und zugleich alles Alte, Konservative und Hemmende in den Köpfen der Menschen überwindet.

In Deutschland hat der Kampf zwischen den beiden Gesellschaftssystemen besonders nachdrücklich die Notwendigkeit einer ideenreichen prinzipiellen ideologischen Arbeit auf die Tagesordnung gesetzt. Der Kampf zwischen Sozialismus und Imperialismus und die Lösung der nationalen Frage in Deutschland bewegt heute jeden Deutschen, besonders jeden Bürger der Deutschen Demokratischen Republik. Die richtige Antwort auf die Frage nach den Erfordernissen und der Perspektive dieses Kampfes machen ein gründliches und breites Studium des Programms der SED und des Grundrisses der Geschichte der deutschen Arbeiterbewegung erforderlich. Die ständige Klärung des Klasseninhalts unserer nationalen Frage und des Weges zu ihrer Lösung ist eine wichtige Aufgabe aller Zirkel und theoretischen Seminare. Im Kampf um die Verwirklichung der friedlichen Koexistenz zwischen den beiden deutschen Staaten und für die Veränderung des Kräfteverhältnisses in Westdeutschland zugunsten des Friedens und des Fortschritts kommt der Zerschlagung der imperialistischen Ideologie der Bonner Ultras und des Antikommunismus rechter sozialdemokratischer Führer erhöhte Bedeutung zu.

Die wachsende Rolle der ideologischen Arbeit beim umfassenden Aufbau des Sozialismus unterstreicht die Notwendigkeit eines vielseitigen Systems von Zirkeln und theoretischen Seminaren. Nur ein vielseitiges System der marxistisch-leninistischen Schulung ermöglicht es den Genossen und Zehntausenden Parteilosen, die marxistisch-leninistische Theorie gründlich und schöpferisch, d. h. in enger Verbindung mit den konkreten Aufgaben der entsprechenden Parteioorganisationen, bei der Durchführung der Beschlüsse des VI. Parteitag zu studieren. Die Genossen bekommen dadurch eine theore-